

Konzert



“Streicherkammermusik” mit Boris Garlitsky

MI 19.04.2023
_ 19.30 Uhr
Großer Saal _ ABPU

Die Veranstaltung findet mit Livestream statt.
www.bruckneruni.ac.at/live

Koordination: Julia Purgina

Eintritt frei

Wir fertigen bei dieser Veranstaltung Fotos an.
Die Fotos werden zur Darstellung unserer Aktivitäten auf der Website und auch in Social Media Kanälen sowie in Printmedien veröffentlicht.
Weitere Informationen finden Sie unter www.bruckneruni.ac.at/datenschutz.

Hagenstraße 57 | 4040 Linz
T +43 732 701000 280
events@bruckneruni.at
www.bruckneruni.ac.at

— BORIS GARLITSKY —

Der in Russland geborene Garlitsky erhielt seinen ersten Musikunterricht von seinem Vater, dem Autor des Standardlehrbuchs für junge Geiger, „Step by Step“. Er studierte bei Professor Yankelevich am Moskauer Konservatorium und arbeitete anschließend als Konzertmeister für die Moskauer Virtuosen und das London Symphony Orchestra, die Covent Garden Opera, das Wiener ORF-Orchester, die Hamburger Philharmoniker und viele andere.

Im Jahr 1982 gewann Boris Garlitsky den italienischen Paganini-Wettbewerb und begann seine Karriere als Solist. Seitdem hat er unter anderem mit dem London Philharmonic Orchestra, dem Wiener Rundfunkorchester, dem Chamber Orchestra of Philadelphia sowie dem Mailänder Giuseppe Verdi Orchestra und dem British Orchestra of the Age of Enlightenment gespielt. Seine Interpretationen des Violinkonzerts von Schostakowitsch mit dem Orchestra National de Lyon wurden von der Presse gelobt.

Boris Garlitsky ist ein aktiver Teilnehmer an mehreren internationalen Musikfestivals. Er nimmt regelmäßig am Pablo Casals Festival in Frankreich, an Mostly Mozart in New York, an den London Proms, am Schleswig-Holstein Musik Festival und an Gidon Kremers Kammermusikfestival in Lockenhaus in Österreich teil. Außerdem tritt Garlitsky für die BBC, Radio France sowie für eine Reihe von Radiosendern in Italien, Russland und den Vereinigten Staaten auf. Er hat Aufnahmen für RCA, Naxos, Chandos und Polymnie gemacht.

Das Repertoire von Herrn Garlitsky ist erstaunlich reichhaltig. Zu seinen Partnern gehören Pinchas Zuckerman, Gidon Kremer, Marta Argerich, Anne-Sophie Mutter, Vadim Repin, Truls Mork, Maria-Joao Pires. Nicht zuletzt ist Herr Garlitsky bei seinen Kollegen wegen seiner liebenswürdigen Art so beliebt.

Heute widmet Herr Garlitsky einen großen Teil seiner Zeit der Ausbildung. Er hat einen Lehrstuhl an zwei herausragenden Musikinstituten inne, dem Conservatoire National Supérieur de Paris und der Folkwang Universität der Künste in Essen (Deutschland). Darüber hinaus gibt Garlitsky jährlich Meisterkurse an den renommiertesten Musikinstituten wie dem Curtis Institute in Philadelphia, dem Peabody Conservatory in Baltimore, der Hanns Eisler Musikhochschule in Berlin und der Kronberg Academy.

__ PROGRAMM __

Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791)

Streichquintett C-Dur, KV 515

1. Allegro
2. Menuetto
3. Andante
4. Allegro

Boris Garlitsky | Violine 1 & Leitung

Andrea García | Violine 2

Leire Gutiérrez Aquirre | Viola 1

Alicia García de Alba | Viola 2

Markus Pröbstl | Violoncello



Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847)

Oktett in Es-Dur op. 20

1. Allegro moderato ma con fuoco
2. Andante
3. Scherzo, Allegro legierissimo
4. Presto

Boris Garlitsky | Violine 1 & Leitung

Andrea García | Violine 2

Mar Miñana Jacobo | Violine 3

Ilek Ha | Violine 4

Maite Lazkoz Legaretta | Viola 1

Hannah Schablas | Viola 2

Verena Breitfuß | Violoncello 1

Johanna Wegscheider | Violoncello 2

— VORSCHAU VERANSTALTUNGEN —

Kaleidokop Kontrabass | Klasse Anton Schachenhofer

MO, 24.04.2023, 13.00 Uhr, Großer Saal

Kaleidoskop Violine | Klasse Susan Meesun Hong Coleman

DI 25.04.2023, 12.00 Uhr, Kleiner Saal

Kaleidoskop Zither | Klasse Martin Mallaun

DI 25.04.2023, 15.30 Uhr, Kleiner Saal

Kaleidoskop Viola | Klasse Predrag Katanic

DO 27.04.2023, 19.00 Uhr, Kleiner Saal



Veranstaltungsprogramm

Sie möchten regelmäßig über unser Veranstaltungsprogramm informiert werden? Gerne halten wir Sie mit unseren Newslettern auf dem Laufenden!

Jetzt anmelden unter <https://www.bruckneruni.at/newsletter/>

Programmänderungen vorbehalten!

Livestream

www.bruckneruni.ac.at/live